

**940 WES**  
**Wetterstation**

**Installations- & Bedienungsanleitung**



**BESCHREIBUNG**



Die Wetterstation 940 WES misst die Temperatur, Windgeschwindigkeit und Helligkeit (Ost-, Süd- und Westsonne). Sie erkennt Niederschlag und empfängt das Zeitsignal über GPS.

Die Wetterstation sendet einmal pro Sekunde die aktuell erfassten Wetterdaten, Datum und Uhrzeit. Die Daten können mit geeigneten Endgeräten, wie z.B. mit dem PHC 940 MCC (Multicontrol Center) ausgewertet werden.

- Messung der Wetterdaten (Temperatur, Windgeschwindigkeit und Niederschlag)
- Integrierter GPS-Empfänger zur Ausgabe der Mitteleuropäischen Zeit (CET) mit automatischer Sommer-/Winterzeitumstellung
- Lichtwertmessung (Helligkeit) mit drei Sensoren für Ost, Süd und West
- Dämmerungserkennung

**HINWEISE**

- Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen.
- Die Wetterstation ist für den Einsatz in Außenbereichen vorgesehen.

**TECHNISCHE DATEN**

Allgemeine Daten	
<b>Betriebsspannung</b>	24V DC
<b>Stromverbrauch</b>	max. 120mA
<b>Datenausgang</b>	RS485 (1, 2, A, B)
<b>Umgebungstemperatur</b>	-30 bis +50°C
<b>Lagertemperatur</b>	-30 bis +70°C
<b>Prüfvorschriften</b>	EN 50491-5-2:2011
<b>Kennzeichnung</b>	CE
<b>Schutzart</b>	IP44
<b>Abmessungen</b>	ca. 96 mm x 77 mm x 118 mm (B x H x T)
Temperatursensor	
<b>Messbereich</b>	-40 bis +80°C
<b>Auflösung</b>	0,1°C
<b>Genauigkeit</b>	±1,5°C bei -25 bis +80°C
Windsensor	
<b>Messbereich</b>	0 bis 35 m/s
<b>Auflösung</b>	0,1 m/s
<b>Genauigkeit bei -20 bis +50°C</b>	±22% des Messwerts bei Anströmung von 45...315° ±15% des Messwerts bei Anströmung von 90...270° (Anströmung frontal entspricht 180°)
Regensensor	
<b>Heizung</b>	1,2 W
Helligkeitssensoren	
<b>Messbereich</b>	0 bis 99.000 Lux
<b>Auflösung</b>	0-120 Lux.....1Lux 121-1.046 Lux.....2Lux 1.047-52.363 Lux.....63Lux 52.364-99.000 Lux.....423Lux
<b>genauigkeit</b>	±35%

**SICHERHEIT**

- VORSICHT! Gefahr durch automatisch bewegte Komponenten!**  
Durch die Automatiksteuerung können Anlagenteile anlaufen und Personen in Gefahr bringen (z. B. fahren Fenster/Markise wenn beim Reinigen Regen-/Windalarm ausgelöst wurde).
- Gerät zur Wartung und Reinigung immer spannungsfrei schalten.

Das Gerät ist nur für die bestimmungsgemäße Verwendung vorgesehen. Ein eigenmächtiger Umbau oder eine Veränderung ist verboten! Es darf nicht in Verbindung mit anderen Geräten verwendet werden, durch deren Betrieb Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können.

Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

**Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:**

- Die geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften.
- Der Stand der Technik zum Zeitpunkt der Installation.
- Eine Bedienungsanleitung kann nur allgemeine Bestimmungen anführen. Diese sind im Zusammenhang mit einer spezifischen Anlage zu sehen.

**STÖRUNGSBEHEBUNG**

**NEUANLAGE ODER VORHANDENE ANLAGE**

- Die Ursache für Funktionsstörungen können verschmutzte Sensoren sein. Reinigung der Sensoren vornehmen (WARTUNG beachten).
- Versorgungsspannung und Anschlussleitungen überprüfen.  
**ACHTUNG:** Nur Elektrofachkraft!
- Montage der Wetterstation an einem Ort mit besseren Erfassungsbereich.
- Bei Defekt von Sensoren Austausch der Wetterstation vornehmen.

**EINSCHRÄNKUNG DES GPS-SIGNALS**

- Die Wetterstation wird in der Nähe von Metallgegenständen oder Materialien mit Metallbestandteilen eingesetzt. Mindestabstand von 10cm einhalten.
- Geräte die Magnetfelder oder hochfrequente Signale aussenden, wie z.B. Leuchtstofflampen, Leuchtreklamen und Schaltnetzteile.

**KONTAKT**

Telefon: ..... +49 (0)2351 185-0  
Telefax: ..... +49 (0)2351 27666  
Internet: ..... www.peha.de  
E-Mail: ..... peha@peha.de

**WARTUNG**

Bei verschmutzten Sensoren wird die Funktion der Wetterstation beeinträchtigt.

- Wetterstation ca. zweimal pro Jahr auf Verschmutzung überprüfen.
- Zum Reinigen der Sensoren ein feuchtes Tuch benutzen.
- Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.
- Nicht hart auf die Sensoren drücken.

**ACHTUNG:** Das Gerät kann beschädigt werden, wenn Wasser eindringt!

**ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

**ENTSORGUNG DES GERÄTES**

Werfen Sie Altgeräte nicht in Hausmüll! Zur Entsorgung des Gerätes sind die Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird! Das Gerät enthält elektrische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus recycelbarem Kunststoff.

**GARANTIEBESTIMMUNGEN**

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen. Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. PEHA Produkte sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt PEHA, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt:

Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäß geltend gemachten Anspruchs wird PEHA nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist.

Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiß, unsachgemäßer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äußerer Einwirkung. Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Deutsches Recht.

## MONTAGE & INSTALLATION

### WICHTIGE HINWEISE !

Die Montage und Installation darf nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden. Bei der Installation ist die elektrische Anlage spannungsfrei zu schalten. Es sind die geltenden Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird!

- Bei Beschädigungen das Gerät nicht in Betrieb nehmen !
- Die Wetterstation nicht öffnen, wenn Wasser eindringen kann. Schon wenige Regentropfen könnten die Elektronik beschädigen!
- Bei der Montage darauf achten, dass der Temperatursensor an der Unterseite des Gehäuses nicht beschädigt wird.
- Nach der Montage sind alle Transportschutz-Aufkleber zu entfernen.

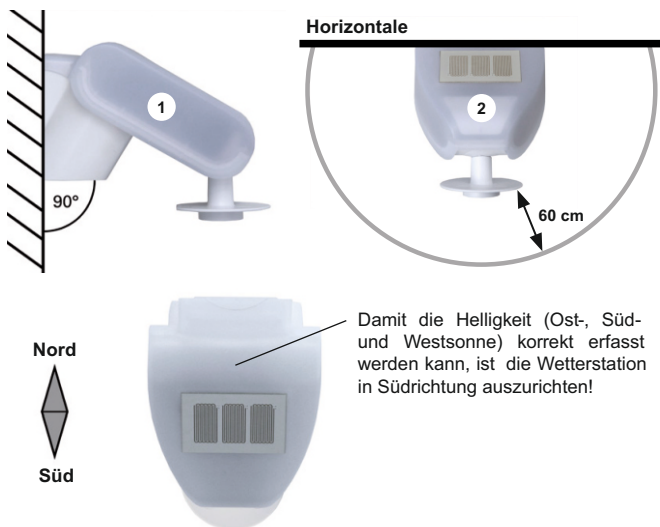
### MONTAGEORT

Es ist ein Montageort auszuwählen, an dem die Sensoren ungehindert Wind, Regen und Sonne erfassen können. Es darf kein Wasser auf den Regensensor tropfen, nachdem es bereits aufgehört hat zu regnen oder zu schneien.

- Einen Freiraum von mindestens 60cm unter der Wetterstation lassen, um korrekte Windmessungen zu ermöglichen. Zugleich wird verhindert, dass Spritzwasser oder ein Einschneien die Messung beeinträchtigt.
- Nicht im Schatten von Gebäudeteilen oder Bäumen montieren.
- Nicht in der Nähe von großen Metallobjekten montieren.
- Nicht in der Nähe von Geräten montieren, die Magnetfelder oder hochfrequente Signale aussenden (z.B. Leuchtstofflampen, Leuchtreklamen und Schaltnetzteile). Das kann den Empfang des GPS-Signals stören oder unmöglich machen.

### WETTERSTATION AUSRICHTEN

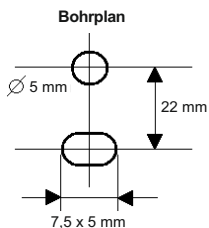
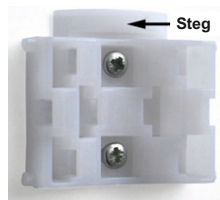
Die Wetterstation ist für den Einsatz im Außenbereich vorgesehen. Sie ist an einer senkrechten Wand oder einem Mast (1) zu montieren. Sie muss waagrecht zur Horizontalen ausgerichtet sein und einen Freiraum von 60cm haben (2).



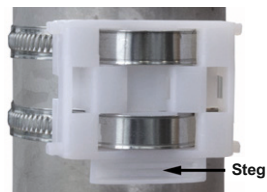
### HALTERMONTAGE

Die Wetterstation beinhaltet einen kombinierten Wand-/Masthalter. Der Halter ist bei Lieferung mit Klebestreifen an der Gehäuserückseite befestigt.

**Wandmontage:** Ebene Seite zur Wand, Steg nach oben.



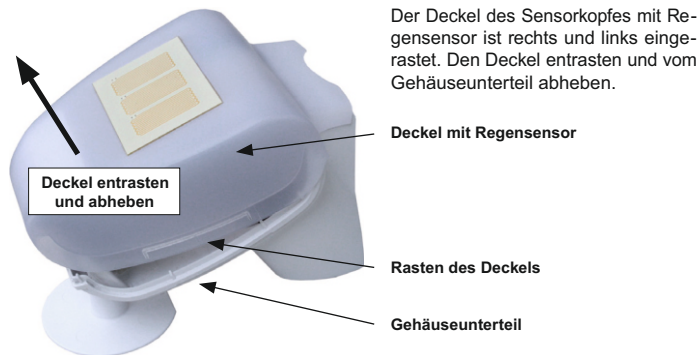
**Mastmontage:** Geschwungene Seite zum Mast, Steg nach unten.



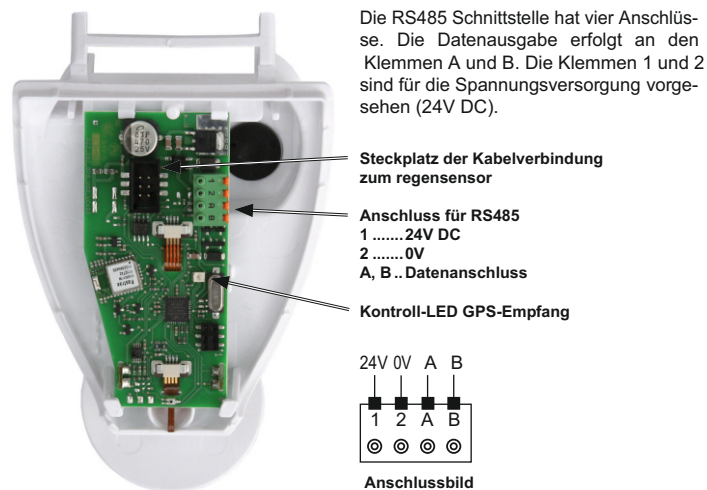
### DATENLEITUNG INSTALLIEREN

#### ACHTUNG!!

- Die Kabelverbindung zwischen Platine und Regensensor **nicht** beschädigen
- **Keine** Netzspannung (230V~/50Hz) an die Klemmen 1, 2, A, B angelegen!
- Auf korrekte Polarität der Datenleitung achten. Falschanschluss kann zur Zerstörung der Wetterstation führen!



Der Deckel des Sensorkopfes mit Regensensor ist rechts und links eingerastet. Den Deckel entrasten und vom Gehäuseunterteil abheben.



Die RS485 Schnittstelle hat vier Anschlüsse. Die Datenausgabe erfolgt an den Klemmen A und B. Die Klemmen 1 und 2 sind für die Spannungsversorgung vorgesehen (24V DC).

- Datenleitung durch die Gummidichtung des Gehäuseunterteils führen.
- Datenleitung an die Klemmen (1, 2, A, B) anschließen. Als Datenleitung wird üblicherweise eine JY(ST)Y Leitung mit 2 x 2 x 0,8mmØ eingesetzt.

### WETTERSTATION AUF HALTER ANBRINGEN



Zum Schließen des Gehäuses den Deckel auf das Gehäuseunterteil aufrasten. Der Deckel muss rechts und links mit einem deutlichen „Klick“ eingerasten. Die Abbildung zeigt das geschlossene Gehäuse von unten. Deckel und Unterteil müssen vollständig mit einander verrastet sein!



Die Wetterstation wird von oben auf den montierten Halter geschoben und eingerastet. Zur Abnahme lässt sich die Wetterstation nach oben aus dem Halter herausziehen.